



**GYMNASIUM LÜTJENBURG**

im Hoffmann-von-Fallerleben-Schulzentrum

Kieler Straße 30 | 24321 Lütjenburg

Tel.: 04381-905931 | Fax: 04381-905959

[gymnasium.luetjenburg@schule.landsh.de](mailto:gymnasium.luetjenburg@schule.landsh.de)

[www.gymnasium-luetjenburg.de](http://www.gymnasium-luetjenburg.de)

# Schulinternes Fachcurriculum

## Fachschaft Französisch

### Gliederung:

1. Situation des Faches Französisch am Gymnasium Lütjenburg
2. Unterrichtskonzepte Mittelstufe und Oberstufe im Überblick
3. Materialien, Medien und Hilfsmittel
4. Leistungsmessung

### **1. Situation des Faches Französisch am Gymnasium Lütjenburg:**

Wir sind ...

- ... ein G9-Gymnasium (Beginn in Klasse 7) ...
- mit einem verlässlichen F-3 Angebot im 11. Jg.,
- mit einem Sprachprofil in der Oberstufe, indem Französisch regelmäßig Profulfach ist,
- mit jährlichen Austauschfahrten in der 9. Kl. (seit 40 Jahren),
- mit einer DELF-AG,

- mit kontinuierlicher Teilnahme an Wettbewerben (*Prix des lycéens*, online-Teamwettbewerb, ein schulinterner Fotowettbewerb im Wechsel mit dem Vorlesewettbewerb der DFG, usw.),
- mit einem jährlichen F-2-Infoabend, an dem sich die Fachschaften Latein und Französisch Eltern und Schülern der kommenden 7. Klassen präsentieren (frei von Konkurrenzdenken).

Wir streben an ...

- ...häufiger einen *assistant francophone* für die Arbeit an unserer Schule zu gewinnen
- ... künftig als Methodentraining - angelehnt an unser *Methodix*-Konzept - in der 7. Kl. Hilfestellung beim selbständigen Vokabellernen zu geben. Hier bietet sich eine Intensivierung der Zusammenarbeit mit der Englisch-FS an, die hierzu in Klasse 5 eine *Methodix*-Einheit anbietet.

Digitale Medien kommen in der Sek I und Sek II zur Rezeption, Analyse, Produktion und Präsentation authentischer Inhalte und Materialien zum Einsatz. Zudem werden digitale Werkzeuge zur Kommunikation und zum kooperierenden Lernen genutzt. In der Sek II wird die Arbeit mit digitalen Medien in allen Jahrgangsstufen durchgeführt. Der Umgang mit digitalen Technologien wird thematisiert und reflektiert (Medienkompetenz, Selbstkompetenz).

## 2. Unterrichtskonzepte Mittelstufe und Oberstufe im Überblick

Lernjahr	Themenbereich(e)	Kompetenzen	Differenzierung	Evaluation
1	Familie, Freunde, Nachbarn (Alltagsleben, Freizeitgestaltung)	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich begrüßen, vorstellen und verabschieden</li> <li>- über ihre Schule und Freizeitaktivitäten sprechen</li> <li>- ihre Familie vorstellen</li> <li>- ihre Wohnung beschreiben</li> <li>- Zeit-, Zahlen- und Mengenangaben machen (Zahlenraum 1-69)</li> <li>- über Vorhaben sprechen</li> <li>- Eigenschaften benennen</li> </ul> <p><b>Interkulturelle Kompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begrüßungsrituale, Körpersprache und Gesten deuten</li> </ul> <p><b>Methodische Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mit dem Lehrwerk eigenständig arbeiten</li> <li>- Strategien zur Texterschließung, zum Lernen von Vokabeln und zum Hörverstehen anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Plakatgestaltung</li> <li>- Vorlesewettbewerb</li> <li>- Rollenspiel</li> <li>- Auswendiglernen (z.B. <i>comptines</i>)</li> <li>- Vokabellertypen</li> <li>- Kompetenzorientierte Vokabeltests (z.B. Dico personnel)</li> </ul>	<p><u>Lehrkraft:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 5 Leistungsnachweise:</li> </ul> <p>Klassenarbeiten (darin je 2 kompetenzorientierte Aufg., davon 1 x Schreiben)</p> <p>und/oder</p> <p>Gleichwertige Leistungsnachweise (fakultativ)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- (Vokabel-)Tests</li> </ul> <p><u>Schüler:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auto-Evaluation</li> <li>- <i>Auto-contrôle</i></li> </ul>
2/3	Familie, Freunde, Nachbarn (Alltagsleben, Freizeitgestaltung, Schule / Schulalltag)	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- über zurückliegende Aktivitäten und Ereignisse berichten</li> <li>- ein Einkaufsgespräch und einfache Dienstleistungsgespräche (z.B. Arztbesuch) führen</li> <li>- einen Brief bzw. eine E-Mail schreiben</li> <li>- ein Telefongespräch führen</li> <li>- in einfacher Form ihre Gefühle, Vorstellungen und Wünsche formulieren</li> <li>- Wegbeschreibungen erfragen und geben</li> </ul> <p><b>Interkulturelle Kompetenz</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grammatik- und Vokabeltrainer</li> <li>- Kreatives Schreiben (Ende einer Geschichte)</li> <li>- Darstellendes Spiel</li> </ul>	<p><u>Lehrkraft:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 5 Leistungsnachweise:</li> </ul> <p>Klassenarbeiten (darin je 2 kompetenzorientierte Aufg., davon 1x Schreiben)</p> <p>und/oder</p>

		- (Schul-)Alltag und (Ess-)Gewohnheiten vergleichen <b>Methodenkompetenz</b> - Strategien zum Leseverstehen anwenden - gelernte Gesetzmäßigkeiten erkennen und anwenden (Aussprache, Grammatik)		Gleichwertige Leistungsnachweise (fakultativ) <b>Mündliche Klassenarbeit</b> in 8.2 verbindlich - (Vokabel-)Tests <u>Schüler:</u> - Auto-Evaluation - <i>Auto-contrôle</i>
--	--	--	--	---

Lernjahr	Themenbereich(e)	Kompetenzen	Differenzierung	Evaluation
3/4	Familie, Freunde, Nachbarn (Alltagsleben in verschiedenen französischen Regionen)  Abschluss der Lehrbucharbeit (spätestens nach 10.1)	<b>Die Schülerinnen und Schüler können...</b> - Personen beschreiben und charakterisieren - ihre eigene Meinung formulieren - Ratschläge einholen und erteilen - kritisieren und auf Kritik reagieren - Anweisungen, Erklärungen und Informationen geben und verstehen - sich räumlich orientieren - unbekanntes Vokabular umschreiben - über zurückliegende Aktivitäten und Ereignisse berichten - ein Resümee schreiben - eine Meinungsumfrage durchführen und auswerten - über zukünftige Aktivitäten und Ereignisse berichten - mit Unterschieden zwischen Standard- und Umgangssprache umgehen - Hypothesen und Bedingungen formulieren (Cond., «Si...») - Wünsche, Bitten und Forderungen (Cond., Subj.) formulieren - Sprachen, Länder und Nationalitäten benennen - einen offiziellen Brief schreiben  <b>Interkulturelle Kompetenz</b> - Schulalltag	- Kreatives Schreiben - Rollenspiel  - Hörverstehen  - Leseverstehen	<u>Lehrkraft:</u> - 5 Leistungsnachweise:  Klassenarbeiten (darin je 2 kompetenzorientierte Aufg., davon 1 x Schreiben)  und/oder  Gleichwertige Leistungsnachweise (fakultativ)  <b>- Mündliche Klassenarbeit</b> in 10.2 verbindlich  - (Vokabel-)Tests

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgang mit Sprachregistern</li> </ul> <p><b>Methodische Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- (globales und detailliertes) Hörverstehen</li> <li>- kreatives Schreiben (Perspektivenwechsel, Texte um- und weiterschreiben)</li> <li>- unbekanntes Vokabular erschließen</li> <li>- Paraphrasen</li> <li>- Fehlervermeidungsstrategien in eigenen Texten</li> <li>- Umgang mit dem Wörterbuch</li> <li>- Umgang mit literarischen Texten</li> </ul>		<p><u>Schüler:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auto-Evaluation</li> <li>- <i>Auto-contrôle</i></li> </ul>
<b>ab 5.</b>	<p><i>Etre jeune adulte dans la société moderne</i></p> <p><i>(p.ex. amour et amitié; structures familiales, conflits et solidarité des générations; valeurs et modes de vie; loisirs; éducation et formation; monde du travail; société multiculturelle; diversité religieuse et laïcité; tentations)</i></p>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können... (es gilt der erweiterte Textbegriff)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- im Anforderungsbereich I: Texte verstehen und reproduzieren (<i>p.ex. décrire, exposer brièvement, indiquer, présenter, résumer</i>)</li> <li>- im Anforderungsbereich II: Texte analysieren und reorganisieren (<i>p.ex. analyser, caractériser, dégager, étudier [de façon détaillée], examiner [de plus près], expliquer, faire le portrait de qn, préciser, comparer</i>)</li> <li>- im Anforderungsbereich III: Texte werten und gestalten (<i>p.ex. comparer, commenter, discuter, justifier, peser le pour et le contre, porter un jugement sur</i>)</li> </ul> <p><b>Interkulturelle Kompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wesentliche Inhalte authentischer mündlicher oder schriftlicher Texte in der Zielsprache sowohl schriftlich als auch mündlich adressatengerecht und situationsangemessen für einen bestimmten Zweck unter Verzicht auf Redundanz wiedergeben und gegebenenfalls mit notwendigen Erläuterungen versehen</li> </ul> <p><b>Methodische Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hilfsmittel zum vertieften sprachlichen, inhaltlichen und textuellen Verstehen und Produzieren von Texten selbstständig verwenden</li> <li>- (globales und detailliertes) Hörverstehen erweitern</li> <li>- (globales und detailliertes) Leseverstehen erweitern</li> <li>- Bilder interpretieren (<i>décrire, analyser, commenter</i>)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- unterschiedliche Klausuren und / oder Aufgabenstellung enin Profil- und Nicht-Profil-Kursen</li> </ul>	<p><u>Lehrkraft:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 2-3 Leistungsnachweise (s. OAPVO):</li> <li>- Klausuren</li> <li>- (Vokabel)Tests</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgang mit literarischen Texten</li> <li>- (kreatives) Schreiben (z.B. Perspektivenwechsel; Texte um- und weiterschreiben; private bzw. offizielle Briefe verfassen</li> <li>- Fehlervermeidungsstrategien in eigenen Texten</li> <li>- Internetrecherche auf Französisch</li> </ul> <p><b>Digitale Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Suchen, Verarbeiten und Analysieren von digitalen Daten</li> <li>- mit Hilfe von digitalen Werkzeugen kommunizieren und kooperieren</li> <li>- Produkte mit Hilfe digitaler Medien präsentieren</li> </ul>		
--	---	--	--

### 3. Materialien, Medien und Hilfsmittel

- Lehrbücher in der Mittelstufe:

Découvertes 1-3, Série bleue, (=Klett-Verlag). Stuttgart 2015.

Abschluss der Lehrbuchphase in 10.1

## 4. Leistungsmessung

- Mittelstufe:

5 Leistungsnachweise pro Schuljahr (davon mindestens 4 Klassenarbeiten, 1 gleichwertiger Leistungsnachweis möglich)

Jede Klassenarbeit enthält mindestens 2 kompetenzorientierte Aufgaben, darunter immer auch eine altersangemessene Schreibaufgabe.

Im Laufe der Sekundarstufe I werden **2 Klassenarbeiten** durch eine **Sprechprüfung** ersetzt: In Klasse 8.2 und 10.2. **In Klasse 7 wird eine Klassenarbeit durch einen gleichwertigen Leistungsnachweis ersetzt.**

Beispiele für gleichwertige Leistungsnachweise:

Lernjahr	Gleichwertige Leistungsnachweise
1.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sprechprüfung, monologisch und dialogisch (Niveau A1)</li><li>• Kurztext (zum Beispiel Lektion) vorlesen oder auswendig vortragen</li><li>• Kleines szenisches Spiel</li><li>• <i>Mon dico personnel</i></li><li>• Lernplakat erstellen (zum Beispiel Konjugation eines Verbes)</li><li>• Portfolio zu Freiarbeitsphasen</li><li>• ...</li></ul>
2.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sprechprüfung, monologisch und dialogisch (Niveau A1, Schuljahresende schon A2)</li><li>• Komplexere Hörverstehensaufgabe (zu Schuljahresbeginn Niveau A1, zu Schuljahresende A2)</li><li>• Szenisches Spiel</li><li>• Buchvorstellung (einer lernstandsgemäßen didaktisierten Lektüre)</li><li>• Lernplakat erstellen</li><li>• Portfolio zu Freiarbeitsphasen</li><li>• Portfolio <i>simulation globale</i></li><li>• individuelles Fehlerheft</li><li>• LDL (= Lernen durch Lehren; zum Beispiel Einführung eines leichteren bestimmten grammatischen Phänomens, wie bestimmter Verben)</li><li>• ...</li></ul>
3. und 4.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sprechprüfung, monologisch und dialogisch (ab Niveau A2, zum Ende des 4. Lernjahres bis B1)</li><li>• Mündliche Sprachmittlungsaufgabe</li><li>• Komplexere Hörverstehensaufgabe (ab Niveau A2, zum Ende des 4. Lernjahres bis B1)</li><li>• Buchvorstellung (einer lernstandsgemäßen didaktisierten Lektüre, einer BD)</li><li>• Musikpräsentation</li><li>• Lernplakat erstellen und präsentieren</li><li>• Portfolio zu Freiarbeitsphasen</li><li>• Portfolio <i>simulation globale</i></li><li>• individuelles Fehlerheft</li><li>• LDL (zum Beispiel Einführung eines bestimmten grammatischen Phänomens, Vokabulars, Lektionstextes... )</li><li>• <i>journal de lecture</i></li><li>• ...</li></ul>

- Oberstufe:

Die Anzahl der Klassenarbeiten und gleichwertigen Leistungsnachweise regelt der jeweils gültige Erlass.

Insgesamt werden im Verlauf der Sekundarstufe II im Kern- und Profulfach alle Teilkompetenzen der funktionalen kommunikativen Kompetenz (Hör- / Hörsehverstehen, Lesen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung) mindestens einmal als (Teil einer) Klassenarbeit oder als gleichwertiger Leistungsnachweis überprüft.

Die Erstellung eines zusammenhängenden französischsprachigen Textes (Überprüfung der Teilkompetenz Schreiben) ist Bestandteil jeder schriftlichen Klassenarbeit, mit Ausnahme der Sprechprüfung, die eine schriftliche Klassenarbeit ersetzt.

Bei der Bewertung von schriftlichen Textproduktionen (Teilkompetenz Schreiben) kommt der sprachlichen Leistung bei der Bildung der Gesamtnote grundsätzlich ein höheres Gewicht zu als der inhaltlichen Leistung. Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit werden daraufhin beurteilt, in welchem Maße sie die in der Aufgabenstellung geforderte kommunikative Leistung beeinträchtigen (funktionaler Gebrauch). Im Sinne der Transparenz wird der „Bewertungsbogen Schreiben“ verwendet.

**In 11.2 wird die Klassenarbeit auf der Grundlage der landesweit durchgeführten DELF Option B1 durchgeführt und bewertet.**

Für Französisch als Kern- und Profulfach gilt, dass eine **Sprechprüfung**, wenn sie nicht Teil des schriftlichen Abiturs ist, mit dem Gewicht einer Klassenarbeit oder eines gleichwertigen Leistungsnachweises **in der Qualifikationsphase** stattfinden muss.

Fachschaft Französisch, im September 2021